KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Weilerbach
Ortsgemeinde Kollweiler
AGS-Schlüssel: 33509019

Stichtag: 31.03.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 527

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 10

Einwohner gesamt: 537

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	274	51,992	253	48,008	527	100
davon Ausländer	27	61,364	17	38,636	44	8,349
Einwohner nur mit Nebenwohnung	3	30	7	70	10	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**277**	**51,583**	**260**	**48,417**	**537**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	28	5,313	21	3,985	49	9,298
10-19 Jahre	40	7,59	28	5,313	68	12,903
20-29 Jahre	26	4,934	18	3,416	44	8,349
30-39 Jahre	31	5,882	43	8,159	74	14,042
40-49 Jahre	30	5,693	39	7,4	69	13,093
50-59 Jahre	51	9,677	46	8,729	97	18,406
60-69 Jahre	45	8,539	32	6,072	77	14,611
70-79 Jahre	18	3,416	17	3,226	35	6,641
80-89 Jahre	5	0,949	8	1,518	13	2,467
90-99 Jahre	0	0	1	0,19	1	0,19
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**274**	**51,992**	**253**	**48,008**	**527**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	5	0,949	9	1,708	14	2,657
3-5 Jahre	14	2,657	6	1,139	20	3,795
6-15 Jahre	34	6,452	25	4,744	59	11,195
16-17 Jahre	4	0,759	3	0,569	7	1,328
18-20 Jahre	12	2,277	9	1,708	21	3,985
gesamt	**69**	**13,093**	**52**	**9,867**	**121**	**22,96**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	4	0,759	3	0,569	7	1,328
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	2	0,38	3	0,569	5	0,949
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	6	1,139	2	0,38	8	1,518
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	3	0,569	4	0,759	7	1,328
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	0	0	3	0,569	3	0,569
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	1	0,19	0	0	1	0,19
gesamt	**16**	**3,036**	**15**	**2,846**	**31**	**5,882**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	107	20,304	115	21,822	222	42,125
römisch-katholisch	48	9,108	46	8,729	94	17,837
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	8	1,518	4	0,759	12	2,277
ohne Angabe, gemeinschaftslos	111	21,063	88	16,698	199	37,761
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**274**	**51,992**	**253**	**48,008**	**527**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	121	22,96	82	15,56	203	38,52
verheiratet	136	25,806	139	26,376	275	52,182
verwitwert	4	0,759	15	2,846	19	3,605
geschieden	12	2,277	16	3,036	28	5,313
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	1	0,19	1	0,19	2	0,38
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**274**	**51,992**	**253**	**48,008**	**527**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.